

Außenwirtschaft, Internationale Beziehungen

Mallon, Jürgen; Dannenberg, Sebastian

Produktionsaufbau in China

Handlungsempfehlungen als Ergebnis einer empirischen Analyse

Berlin, Heidelberg: Springer Verlag, 2011, 101 S., € 79,95

ISBN 978-3-642-22238-2

www.springer.com

- Darstellung von Handlungsempfehlungen zum Produktionsaufbau in China
- Konzepte und erfolgskritische Elemente des Produktionsaufbaus werden beleuchtet und bewertet
- Basierend auf Daten und Auswertungen von 50 deutschen Unternehmen

Grundlage des Buches sind Erfahrungen von fast 50 deutschen Unternehmen beim Produktionsaufbau in China. Die Vorgehensmodelle werden typisiert und mit einer Unternehmensbewertung hinterlegt. Daraus abgeleitet werden erfolgreiche Vorgehensweisen und Maßnahmen systematisiert beschrieben. Die Handlungsempfehlungen orientieren sich an einem nachhaltigen Vorgehen, das auch den Neubau einer Produktionsstätte berücksichtigt. Hinweise für einen Schnellstart im chinesischen Markt werden ebenfalls gegeben. Mit Hilfe von Ablaufdiagrammen und Abbildungen werden die Handlungsfelder eines Produktionsaufbaus erläutert. In einer Übersicht wird der Aufwand in Manntagen als Orientierungsgröße hinterlegt.

Das vorliegende Buch konzentriert sich auf die ingenieurwissenschaftliche Sichtweise von der Fabrikplanung bis zum erfolgreichen Serienanlauf der Produktion und wendet sich damit an Geschäftsführer und Planungsingenieure, die einen Produktionsaufbau in China vorhaben.

Wietasch, Barbara

Global Management: ein Tanz mit den Eisbergen

Klarkommen mit fremden Welten oder: Warum ein Auslandsknigge Sie nicht weiterbringt

Wien: Linde Verlag, 2012, 232 S., € 24,90

ISBN 978-3-7093-0345-0

www.lindeverlag.at

Rund 1,5 Millionen Manager weltweit arbeiten nicht in ihrem Heimatland – und es werden immer mehr. Doch Knigge-Wissen allein reicht nicht aus, um im globalen Wettbewerb zu bestehen. Wenn Schwaben in China Dependancen aufbauen oder Wiener ins US-Headquarter entsandt werden, ist nicht nur gute Organisation gefragt. Viele Geschäfte stocken oder scheitern, weil das Bewusstsein fehlt, wie man in und mit „fremden Welten“ zurechtkommt.

Wenn Menschen unterschiedlicher Kulturen einander begegnen, bleibt wie bei Eisbergen zunächst vieles unter der Oberfläche verborgen. Führungskräfte sind dann gefordert, „Eisberge zum Tanzen“ zu bringen. Die Autorin hat selbst jahrzehntelang Erfahrung im internationalen Management gesammelt und zeigt in ihrem Buch wie man auch global erfolgreich durchstarten kann.

Nicht nur andere Länder mit anderen Führungssitten und kulturbedingten Haltungen, die Denken und Handeln unterschiedlich bestimmen, machen die Praxis sehr schwierig, sondern auch vorurteilbehaftetes Schubladendenken und multikulturelle Belegschaften im Inland.

Das Buch deckt die größten Irrtümer über internationale Teamarbeit und die häufigsten Fehler dabei auf und gibt einen Ausblick in die neue Welt des 21. Jahrhunderts.